



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wülfrath

Termin Dienstag, 21.12.2010, 17:00 bis 20:15 Uhr
Ort Rathaus
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Regularien
1.1	Eröffnung der Sitzung
1.2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.4	Feststellung der Tagesordnung
2	Befangenheitsprüfung
3	Einwohnerfragestunde
4	Antrag der DLW-Fraktion: Änderung der Niederschrift der Ratssitzung vom 05.10.2010 Vorlage: BVV-016-2010
5	Demographie Workshops Vorlage: 51-019-2010
6	Brandschutzbedarfsplan Vorlage: 32-022-2010
7	Gebührensatzung für die Abfallbeseitigung 2011 Vorlage: 22-008-2010
8	Gebührensatzung Straßenreinigung und Winterdienst 2011 Vorlage: 22-009-2010
9	Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung 2011 Vorlage: 22-010-2010
10	Gebührenrechnung für die öffentliche Einrichtung "Städtischer Friedhof" der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 und die Neufassung der "Satzung über die Gebühren für die Nutzung des städtischen Friedhofs" Vorlage: 23/60-008-2010
11	Neufassung der Haus- und Benutzungsordnung für Schulräume der Stadt Wülfrath Vorlage: 40/52-013-2010
12	Erhöhung der Eintrittspreise für die Wülfrather Wasser Welt Vorlage: 40/52-018-2010/1
13	Prüfauftrag Nr. 19 Produkt 0803, Hallenbad, Anhebung Gebühren/Überleitung der Trägerschaft Vorlage: 40/52-017-2010
14	Prüfauftrag Nr. 20 Produkt 0804, Sportförderung, Prüfung von Zuschüssen Vorlage: 40/52-019-2010
15	Prüfauftrag Nr. 15 Produkt 0118 Städtepartnerschaften, Prüfung des Produktes Vorlage: 41-008-2010
16	Prüfauftrag Nr. 16 Produkt 0401, Kulturpädagogik, Prüfung von Zuschüssen Vorlage: 41-009-2010
17	Prüfauftrag Nr. 18, Produkt 0405, Wülfrather Medien Welt, Reduzierung der Aufwendungen Vorlage: 41-010-2010



18	Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wülfrath Vorlage: 65/66-010-2010
19	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 03. April 2011, 29. Mai 2011, 25. September 2011 und 27. November 2011 Vorlage: 32-020-2010
20	Umbesetzung Ausschüsse und Gremien - wird als Tischvorlage nachgereicht- Vorlage: BVV-015-2010
21	Mitteilungen und Anfragen
21.1	Anfrage der CDU-Fraktion: Mahnwesen Vorlage: 20-022-2010

Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeisterin Dr. Panke eröffnet die Sitzung. Sie dankt den Ratsmitgliedern für ihr Verständnis für die Verschiebung der Ratssitzung.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden ist.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Rat ist beschlussfähig. Die fehlenden Ratsmitglieder sind entschuldigt.

TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

Folgende Tischvorlagen liegen vor:

Öffentlicher Teil

TOP 6: Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Vorlage „Brandschutzbedarfsplan“

TOP 20: Umbesetzung Ausschüsse und Gremien

TOP 21: Anfrage der CDU-Fraktion „Mahnwesen“ und Mitteilungsvorlage der Verwaltung

Nicht-öffentlicher Teil

TOP 3: Mitteilungsvorlage „Unternehmensbesatz Liegnitzer Straße“, Beantwortung der Anfrage der Grüne-/WWG-Fraktion aus der Ratssitzung vom 5. Oktober 2010

Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 2 Befangenheitsprüfung

Bürgermeisterin Dr. Panke weist auf die Ausschließungsgründe gemäß § 31 GO NRW hin und bittet die Ratsmitglieder, im Falle einer Befangenheit, die Gründe hierfür jetzt oder spätestens vor Eintritt in die Beratung des entsprechenden Tagesordnungspunktes bekannt zu geben.



Herr Peetz hat sich zu TOP 1 des nicht-öffentlichen Teils befangen erklärt. Er verlässt zu diesem TOP den Ratssaal.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Herr Peter Comberg fragt:

1. Wann mit der Beantwortung seiner in der Bürgermeister-Sprechstunde gestellten Fragen (März und November 2010) gerechnet werden kann,
2. ob das Protokoll des AUO hinsichtlich des TOP „Parkstraße“ stimmig sei. Seiner Auffassung nach wurde dieser TOP nicht richtig wieder gegeben, und
3. ob die in der Presse genannte Zahl von 140.000,- € für die Personalkosten für 4 Feuerwehrleute richtig sein könne.

Bürgermeisterin Dr. Panke antwortet, dass sie mehrfach versucht habe, Herrn Comberg telefonisch zu erreichen, um die Fragen aus der Bürgermeister-Sprechstunde zu beantworten. Die Beantwortung erfolgt in Abstimmung mit Herrn Comberg schriftlich.

Zu seiner zweiten Frage bittet die Bürgermeisterin Herrn Comberg, seine Bedenken hinsichtlich des Protokolls schriftlich zu formulieren und diese der Verwaltung zukommen zu lassen.

Desweiteren bestätigt Frau Dr. Panke, dass sich die in der Presse genannte Zahl von 140.000,- € (Frage 3) auf 3 Vollzeitstellen für Gerätewarte bezieht (4 Geräteware á 35.000,- €).

Herr Dieter Hecker berichtet, dass er als Eigentümer eines hinterliegenden Grundstücks einen Gebührenbescheid in der gleichen Höhe wie sein Grundstücksnachbar, dessen Grundstück direkt an die Straße angrenze, erhalten habe. Er bittet um Aufklärung.

Bürgermeisterin Dr. Panke erläutert, dass die Straßenreinigungsgebühren in Wülfrath nach den Frontmetern abgerechnet werden, nicht nach der Grundstücksfläche. Diese Berechnungsgrundlage wird in 80 % der Gemeinden in NRW zugrunde gelegt und hat sich bewährt. Sie bittet Herrn Hecker, seine Adresse zu hinterlassen, damit die Verwaltung entsprechend prüfen und aufklären kann.

Frau Erdelen-Schäfer dankt dem Bauhof, insbesondere Herrn Küppersbusch, für den hervorragenden Winterdienst. Bürgermeisterin Dr. Panke schließt sich dem Dank an und gibt diesen gerne weiter.

TOP 4 Antrag der DLW-Fraktion: Änderung der Niederschrift der Ratssitzung vom 05.10.2010 Vorlage: BVV-016-2010

Herr Dr. Homberg erläutert kurz die Hintergründe für den DLW-Antrag. Er beantragt, die Niederschrift hinsichtlich der Anfrage von Herrn Peetz dahingehend zu ändern, dass „es sich nicht gehöre, dass die Kirche sich in Entschlüsse der Stadt und die Stadt sich in Entschlüsse der Kirche einmische.“

Frau Dr. Panke weist auf die Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse hin, nach der die Niederschrift den wesentlichen Inhalt von mündlichen Anfragen der Ratsmitglieder enthalte. Der wesentliche Inhalt wurde wieder gegeben.

Der Antrag der DLW-Fraktion wird abgelehnt.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	4
Ablehnung	5
Enthaltung	23

TOP 5 Demographie Workshops Vorlage: 51-019-2010

Die Präsentation von Herr Neumann wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 6 Brandschutzbedarfsplan Vorlage: 32-022-2010

Herr Schneider erläutert den aktuellen Sachstand.

Nach kurzer Diskussion wird vereinbart, alle sachlichen und rechtlichen Prüfungen bis Anfang Februar 2011 abzuschließen und diese in Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden dem AUO vorzulegen. Die Beschlussfassung soll in der Ratssitzung am 29. März 2011 erfolgen. Die finanziellen Auswirkungen werden haushaltsmäßig berücksichtigt. Die Einsatzstatistik wird um das Jahr 2010 erweitert.

Beschluss

Der Rat der Stadt Wülfrath nimmt den Entwurf des Brandschutzbedarfsplanes mit Stand Dezember 2010 zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die alternativen Lösungsmöglichkeiten mit dem Landrat des Kreises Mettmann abzustimmen und die seitens der Bezirksregierung Düsseldorf erhobenen rechtlichen Bedenken zu erörtern.

Nach Vorberatung im Fachausschuss wird dem Rat der Stadt Wülfrath in seiner März Sitzung der dann abgestimmte Brandschutzbedarfsplan zur Entscheidung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 7 Gebührensatzung für die Abfallbeseitigung 2011 Vorlage: 22-008-2010

Ratsmitglied Mrstik erklärt, dass die Grüne-/WWG-Fraktion sich aufgrund der nicht genügend transparenten und nicht mit anderen Kommunen vergleichbaren Gebührenberechnung enthalten wird.



Beschluss

Die Gebührenrechnung für die öffentliche Einrichtung Abfallbeseitigung der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

Die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Abfallbeseitigung der Stadt Wülfrath wird beschlossen und die Satzung wie anliegend dargestellt neu gefasst.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	3

TOP 8 Gebührensatzung Straßenreinigung und Winterdienst 2011 Vorlage: 22-009-2010

Ratsmitglied Altmann wird sich wegen der hohen Reinigungsgebühren für die Innenstadt gegen den Beschlussvorschlag aussprechen. Zugleich lobt er die Winterreinigung in Wülfrath.

Auf Anfrage von Fraktionsvorsitzender Weskott nach der Einsatzmöglichkeit eines Schneeflugs im Wohngebiet Maushäuschen, das nach der Satzung von den Anwohner geräumt werden muss, antwortet die Bürgermeisterin, dass es für den Schneeflug äußerst schwierig sei, dieses Baugebiet zu bedienen. Die Schneemassen vor den Häusern werden von den Anliegern auf die Straßenfläche geräumt. Zudem parken die Fahrzeuge so, dass ein Durchkommen mit dem Schneeflug nicht möglich ist.

Beschluss:

Die Gebührenrechnung für die öffentliche Einrichtung Straßenreinigung und Winterdienst der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) wird wie anliegend dargestellt beschlossen und neu gefasst.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	1
Enthaltung	3

TOP 9 Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung 2011 Vorlage: 22-010-2010

Beschluss:

Die Gebührenrechnung für die öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.



Die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Wülfrath wird beschlossen und die Satzung wie anliegend dargestellt neu gefasst.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	3

TOP 10 Gebührenrechnung für die öffentliche Einrichtung "Städtischer Friedhof" der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 und die Neufassung der "Satzung über die Gebühren für die Nutzung des städtischen Friedhofs"
Vorlage: 23/60-008-2010

Ratsmitglied Mrstik erklärt, dass die Grüne-/WWG-Fraktion den Antrag stellen wird, die Angelegenheit im Fachausschuss nochmals zu diskutieren.

Beschluss:

Die Gebührenrechnung für die öffentliche Einrichtung „Städtischer Friedhof“ der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

Die Stadt Wülfrath trägt aus Gründen der Sachgerechtigkeit aus ihrem Haushalt 2011 von den Gesamtunterhaltungskosten der Wege- und Grünflächen sowie der Friedhofspflege 10%; dies entspricht 8.700,00 Euro.

Die Satzung zur Änderung der „Satzung über die Gebühren für Benutzung des städtischen Friedhofs“ wird beschlossen und wie folgt neu gefasst:

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	0
Enthaltung	3

TOP 11 Neufassung der Haus- und Benutzungsordnung für Schulräume der Stadt Wülfrath
Vorlage: 40/52-013-2010

Ratsmitglied Peetz erklärt für die WG-Fraktion, dass diese gegen den Beschlussvorschlag stimmen wird. Grund hierfür ist die kostenlose Nutzung der Räume für die Musikschule Mettmann-Wülfrath. Die Wülfrather Vereine müssen dagegen für die Nutzung der Räume zahlen.

Beschluss:

Die Haus- und Benutzungsordnung für Schulräume der Stadt Wülfrath wird beschlossen.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	21
Ablehnung	7
Enthaltung	2

TOP 12 Erhöhung der Eintrittspreise für die Wülfrather Wasser Welt Vorlage: 40/52-018-2010/1

Fraktionsvorsitzender Effert erläutert, warum die CDU-Fraktion auch mit einer höheren Erhöhung (4,50 € für Erwachsene) einverstanden wäre. Der durch die Eintrittspreise erzielte Deckungsgrad liegt bei ungefähr einem Drittel der Kosten, d.h. Schwimmbadbesuche von Erwachsenen werden mit 9,- € /Besuch subventioniert.

Fraktionsvorsitzender Homberg erklärt für die DLW-Fraktion, dass die Erhöhung abgelehnt wird. Durch höhere Eintrittsgelder verliert die Wülfrather Wasser Welt an Attraktivität, zudem sei fraglich, ob tatsächlich Mehreinnahmen erzielt werden können. Er schlägt vor, die Besucherzahlen nach Ablauf eines Jahres zu prüfen.

Beschluss:

Ab 01.01.2011 gelten für die Wülfrather Wasser Welt folgende Tarife:

Kinder bis 5 Jahre			Frei
Kinder/Jugendliche von 6 – 17 Jahre			2,- €
Erwachsene			4,- €
Sauna			12,- €
Geldwertkarten:			
Bronze	Wert	25,- €	22,- €
Silber	Wert	40,- €	34,- €
Gold	Wert	80,- €	64,- €
Schwimmunterricht			39,- €
Kindergeburtstag			10,- €

Es bleibt bei der unbegrenzten Bade- und Saunazeit.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	4
Enthaltung	0

TOP 13 Prüfauftrag Nr. 19 Produkt 0803, Hallenbad, Anhebung Gebühren/Überleitung der Trägerschaft Vorlage: 40/52-017-2010

Beschluss:

Die Öffnungszeiten für das Hallenbad und für die Sauna werden zum 01.01.2011 angepasst.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	
Enthaltung	

TOP 14 Prüfauftrag Nr. 20 Produkt 0804, Sportförderung, Prüfung von Zuschüssen
Vorlage: 40/52-019-2010

Beschluss:

Die Sportfördergelder werden weiterhin gezahlt. Der Stadtsportbund entscheidet über die Verwendung der Mittel und legt einen jährlichen Verwendungsnachweis vor.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	
Enthaltung	

TOP 15 Prüfauftrag Nr. 15 Produkt 0118 Städtepartnerschaften, Prüfung des Produktes
Vorlage: 41-008-2010

Beschluss:

Das Produkt 0118 wird in das Produkt 0102 integriert.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	
Enthaltung	

TOP 16 Prüfauftrag Nr. 16 Produkt 0401, Kulturpädagogik, Prüfung von Zuschüssen
Vorlage: 41-009-2010

Beschluss:

Die Zuschüsse werden weiterhin gezahlt. Der Stadtkulturbund entscheidet über die Verteilung der Gelder nach den Förderrichtlinien und legt einen Verwendungsnachweis vor.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	
Enthaltung	



TOP 17 Prüfauftrag Nr. 18, Produkt 0405, Wülfrather Medien Welt, Reduzierung der Aufwendungen
Vorlage: 41-010-2010

Beschluss:

Der geänderten Benutzungsordnung, die ab 01.01.2011 gelten soll, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	4
Enthaltung	0

TOP 18 Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wülfrath
Vorlage: 65/66-010-2010

Beschluss:

Die neugefasste Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wülfrath (Abfallentsorgungssatzung) – wie in der Anlage dargestellt – wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	0
Enthaltung	3

TOP 19 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 03. April 2011, 29. Mai 2011, 25. September 2011 und 27. November 2011
Vorlage: 32-020-2010

Beschluss:

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 03. April 2011, 29. Mai 2011, 25. September 2011 und 27. November 2011 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	2
Enthaltung	0

TOP 20 Umbesetzung Ausschüsse und Gremien - wird als Tischvorlage nachgereicht-
Vorlage: BVV-015-2010

Geänderter Beschluss:

1. Mit Schreiben vom 25.11.2010 hat die Grüne/WWG-Fraktion die Umbesetzungen in den Ausschüssen beantragt.



Die Umbesetzungen wurden in der anliegenden Liste ***kursiv*** kenntlich gemacht. Zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des AUO wird Herr Stephan Mrstik benannt.

2. Mit Mitteilung vom 21.12.2010 hat die SPD-Fraktion die Nachbesetzung in der Verbandsversammlung Bergisch-Rheinischer-Wasserverband beantragt. SPD-Ratsmitglied Hans-Joachim Czerwonka, Lärchenweg 10, 42489 Wülfrath, wird als stellv. Mitglied benannt.
3. Die WG benennt als neue Ausschussmitglieder für Herrn del Longo-Stahl (alt):
für den JHA: Herr Michael Wrase als stv. Mitglied
für den SchuLA Herr Micheal Wrase als stv. Mitglied

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	
Enthaltung	1

TOP 21 Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeisterin Dr. Panke berichtet von dem Gespräch mit Herrn Winterberg, Schulleiter der Realschule, Herrn Pulido und Herrn Reich, beide GWG. Das Gespräch wurde aufgrund der Radioberichterstattung von Radio Neandertal i.S. Sauberkeit an Wülfrather Schule geführt.

Die Reinigungsleistungen werden derzeit neu ausgeschrieben. Die Schulen werden an dieser Ausschreibung beteiligt.

Die Bürgermeisterin wird an dem Neujahrsempfang vom 15.01.2011 bis 16.01.2011 in Bondues teilnehmen.

Am 18.01.2011 findet das Neujahrstreffen (statt Weihnachtsfeier) der Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger im Heimatmuseum statt. Die Terminankündigung geht den Fraktionen -mit der Bitte um Rückmeldung bis zum 06.01.2011- zu.

Im Frühjahr 2011 findet ein gemeinsames Frühlingsfest (Rat und Verwaltung) zur Ehrung der Ehrenamtler statt.

Am 26.03.2011 findet das Civic Dinner in Ware statt.

Vom 9. bis zum 11. September 2011 findet der Delegationsbesuch in Ware zur Unterzeichnung der 40-jährigen Städtepartnerschaft statt. Die Flüge für die Ratsmitglieder können gemeinsam gebucht werden. Die Ratsmitglieder werden um Rückmeldung bis zum 14.01.2011 gebeten.

Die Bürgermeisterin informiert über die Stellungnahme der Kommunalaufsicht zum Schreiben der Ev. Kirchengemeinde Düssel bzgl. der Einstellung der Förderung Wuppertaler Kinder in den Kindergärten in Wülfrath-Düssel. Die Stellungnahme des Kreises Mettmann wird den Ratsmitgliedern per Email übersandt.



Herr Ritsche informiert über die aktuelle Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen, die in diesem Jahr deutlich höher liegen als erwartet. Gleichzeitig warnt er davor, den positiven Trend zu euphorisch zu sehen. Zum einen sind hier die Kassenkredite, ca. 42 bis 43 Mio. Euro, zum anderen die noch nicht absehbaren, witterungsbedingten Straßenschäden zu beachten.

Ratsmitglied Herbes fragt unter Bezugnahme auf die letzte AWS-Sitzung, TOP „Konjunkturpaket II, Im Spring“ an,

1. wann die Fristen und Voraussetzungen für die Durchführung der Maßnahmen mitgeteilt werden,
2. ob eine Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung (ca. 15.000,- €) über die Fördermaßnahme möglich wäre.

Zudem bittet er um Mitteilung, wie sich die Arbeitsgruppe zur Innenstadtentwicklung zusammensetzt und wann diese das erste Mal tagen wird.

Bürgermeisterin Dr. Panke sagt die Beantwortung der Anfragen mit der Niederschrift zu.

Antwort der Verwaltung:

1. *Gemäß Auskunft der Bezirksregierung gilt eine Maßnahme als begonnen, wenn der erste Vertragsabschluss oder die erste Auftragsvergabe erfolgt ist. Das Büro Davids – Terfrüchte und Partner ist seit Juli 2010 für die Stadt Wülfrath tätig. Gemäß § 5 Zukunftsinvestitionsgesetz muss die Maßnahme im Jahr 2011 abgeschlossen sein.*
2. *Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung wäre eine Förderung der Weihnachtsbeleuchtung nur über einen Verfügungsfond denkbar (siehe Punkt 5.7.4 des Stadtentwicklungsprogramms).*
3. *Die Mitglieder des AWS möchten bei der Gestaltung des GWG-Entwurfes zur Umnutzung des ehemaligen Rathausareales ihre Vorstellungen einbringen. Auf Vorschlag der Bürgermeisterin wird dies in einem Workshop geschehen. Das Procedere wird Anfang 2011 festgelegt.*

TOP Anfrage der CDU-Fraktion: Mahnwesen
21.1 Vorlage: 20-022-2010

Ratsmitglied Sträßer erläutert kurz den Hintergrund für die Anfrage. Herr Ritsche bestätigt, dass die Verwaltung an der Eintreibung der offenen Forderungen arbeitet.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.



anwesend

Ratsmitglied

Herr Hans-Peter Altmann
Frau Sieglinde Breekweg-Borgards
Herr Stefan Buschatz
Herr Hans-Joachim Czerwonka
Herr Axel Effert
Frau Barbara Enke
Herr Heinz Franke
Herr Siegfried Gartmann
Herr Detlef Gatermann
Frau Elisabeth Gawrych
Herr Jürgen Hackenberg
Herr Reiner Heinz
Herr Andre Herbes
Herr Horst Hoenke
Herr Manfred Hoffmann
Herr Dr. Frank Homberg
Herr Carsten Klein
Frau Ilona Küchler
Herr Claus Leifeld
Herr Stephan Mrstik
Frau Angela Nadolski
Herr Axel Paul
Herr Wolfgang Peetz
Herr Wolfgang Preuß
Frau Birgitt Schmahl
Herr Andreas Seidler
Herr Martin Sträßer
Herr Mario Sülz
Herr Hans-Juergen Ulbrich
Frau Tabea van Hueth
Frau Petra Weskott

Verwaltungsmitarbeiter/in

Herr Udo Neumann
Herr Rainer Ritsche
Herr Reinhard Schneider
Frau Christine Thede
Herr Hans-Werner van Hueth
Frau Silke Volz-Schwach

Bürgermeister/in

Frau Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke



Wülfrath, den 23. Dezember 2010

(Dr. Claudia Panke)
Bürgermeisterin

(Silke Volz-Schwach)
Schriftführer/in